

30. April 2022

## Pressemitteilung zur aktuellen Lage in der Ukraine und zum Stand der Hilfsmaßnahmen

Das Generalkonsulat der Ukraine in Hamburg und der Ukrainische Hilfsstab informieren täglich über die aktuelle Lage in der Ukraine und berichten über Entwicklungen der Hilfsaktionen vor Ort:

### I. Aktuelle Lage in der Ukraine

Russland lehnt das Angebot ab, dass die UN-Friedenstruppen für die Gewährleistung humanitärer Korridore aus den belagerten Städten sorgen. Stattdessen haben russische Besatzer heute in der Stadt Popasna in der Region Luhansk auf zwei Evakuierungsbusse geschossen. Es gibt keinen Kontakt zu den Fahrern.

Die russische Armee setzt ihre Offensive im Osten und Süden der Ukraine mit unverminderter Härte fort und konzentriert ihre Angriffe dabei insbesondere auf die Großstadt Charkiw. Bei dem nächtlichen Artilleriebeschuss wurden in der zweitgrößten Stadt der Ukraine ein Mensch getötet und fünf weitere verletzt.

### II. Aktuelles aus dem Hilfsstab

Heute fand die Kundgebung zur Russland-Bilanz der deutschen Politik auf dem Rathausmarkt Hamburg statt. 2500 Menschen versammelten sich, um gegen den Kauf russischen Öl und Gas und damit die Mitfinanzierung des schrecklichen russischen Krieges in der Ukraine zu protestieren.

### III. Weitere Geschehnisse und Mitteilung des ukrainischen Präsidenten

Der Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyj machte heute erneut auf die anhaltend dramatische Situation im Osten der Ukraine aufmerksam:

*„Im Donbass tun die Besatzer alles, um jegliches Leben in diesem Gebiet zu zerstören. Ständige brutale Bombardierungen, ständige russische Angriffe auf Infrastruktur und Wohngebiete zeigen, dass Russland dieses Gebiet unbewohnbar machen will. Deshalb ist die Verteidigung unseres Landes, der Schutz unseres Volkes buchstäblich ein Kampf um das Leben. Für Lyssytschansk, Sewerodonezk, Popasna, Kramatorsk, Slowjansk, Marinka und alle anderen Städte und Gemeinden des Donbass, die die russischen Truppen in Ruinen verwandeln wollen, entscheidet sich in diesem Krieg alles. Nur wenn die Ukraine standhält, werden sie leben. Sollte es den russischen Invasoren gelingen, ihre Pläne zumindest teilweise zu verwirklichen, werden sie immer noch über genügend Artillerie und Flugzeuge verfügen, um den gesamten Donbass zu zerstören. So wie sie Mariupol zerstört haben“* Die ganze Rede finden Sie [hier](#).

Generalkonsulat  
der Ukraine in Hamburg  
Mundsburger Damm 1  
22087 Hamburg  
gc\_deg@mfa.gov.ua  
Fax: +49/ (0) 40/229 498 13  
Webseite:

[www.hamburg.mfa.gov.ua](http://www.hamburg.mfa.gov.ua)  
Facebook: <https://t1p.de/6soh5>

und

Ukrainischer Hilfsstab  
<https://hilfe-ua.de>  
presse@hilfe-ua.de  
Sprecher  
Alexander Blümel

Die Pressemitteilungen des  
Generalkonsulats der Ukraine in  
Hamburg und des  
Ukrainischen Hilfsstabs sind zur  
Information, zur redaktionellen  
Verwertung bzw. zur  
Veröffentlichung bestimmt.

